



Feuer und Eis, Meer und Fels, Vulkane und Gletscher, Geysire und Wasserfälle – das Eiland der alten Wikinger am Polarkreis ist Schauplatz des ewigen Kampfes zwischen den Naturgewalten. Aberglaube, uralte Rituale und unzählige sagenumwogene Geschichten prägen das Land und seine Menschen. Sie werden begeistert sein. Willkommen in Island!

1. Tag, Sa: Willkommen in Island

Am frühen Nachmittag Flug mit Icelandair nonstop von Frankfurt nach Island, wo Sie Ihr Scout am Flughafen empfängt und ins Hotel begleitet. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

MARCO POLO LIVE

Wer Lust hat, kann den Tag wie ein waschechter Isländer beschließen. Ein Bad in Islands weltberühmter „Blauen Lagune“ entspannt und ist der perfekte Beginn Ihrer Reise (gegen Mehrpreis, Ausflugspaket).

2. Tag, So: Drei auf einen Streich

Tourbeginn mit drei Highlights. Zunächst Berg auf, Berg ab über einen Pass nach Thingvellir, dem Gründungsort der ersten freien Republik der Welt. Ihr Marco Polo-Scout erzählt Ihnen mehr vom Parlament, das hier bereits anno 930 tagte. Beeindruckend der Blick in die „Schlucht aller Männer“, wo sich die Kontinente Amerika und Europa aneinander reiben. Zweite Station ist der berühmte Wasserfall Gullfoss und der wasserspeiende Geysir Strokkur. Weiter führt der Weg entlang der Südküste zum dritten Höhepunkt – den Wasserfällen Skogafoss und Seljalandsfoss.

3. Tag, Mo: Tausendjähriges Eis

Durch die schwarze Sandwüste und das Lavafeld Eldhraun fahren Sie zum Nationalpark Skaftafell. Eine grüne Oase am Fuß des Hvannadalshnúkur, dem mit 2119 Metern höchsten Berg Islands. Danach hinein in die beeindruckende Gletscherwelt des Vatnajökull und des Jökulsárlón, dem spektakulären Eisparcour für James Bonds Aston-Martin-Verfolgungsjagd in „Stirb an einem anderen Tag“. Wem britische Coolness beim Anblick des Sees voller Eisberge zu distanziert ist, kann auf einer Bootsfahrt (gegen Mehrpreis, Ausflugspaket) das Kalben des Breidamerkurjökull hautnah erleben – mit Donnern und Tosen stürzen immer wieder riesige Eisbrocken ins Wasser.

4. Tag, Di: Versteinerte Trolle

Heute führt Sie Ihr Scout durch den rauen und einsamen Südosten hinauf zum Almannaskard-Pass. Wenn es der Wettergott gut meint, erhaschen Sie von hier oben einen sensationellen Blick auf den Vatnajökull. Weiter geht's die Küste entlang durch kleine Fischerdörfer. Immer wieder wandern Ihre Blicke hinab in tiefe Fjorde, und rätselhafte Turmberge aus Lava regen die Fantasie an. Der Legende nach – versteinerte Trolle.

5. Tag, Mi: Wasser marsch!

Raus aus der Zivilisation, hinein in die Einöde um Mödrudalur. Umhüllt vom dichten Schleier feinsten Wassertropfen, erliegen Sie der Faszination herbstürzender Fluten. Erleben Sie, mit welch' tosender Kraft der Dettifoss – Europas mächtigster Wasserfall – in die Tiefe stürzt. Auf der Halbinsel Tjörnes erwartet Sie die bizarre Felsenschlucht Asbyrgi. Bei einem Spaziergang berichtet Ihr Scout, was den Gott Odin mit dieser Region verbindet. Tagesziel ist das malerische Fischerstädtchen Akureyri.

6. Tag, Do: Heiße Füße am Myvatn

Das Gebiet um den Myvatn ist der vulkanisch aktivste Teil Islands. Erlebnis für die Sinne: Brodelnde Schlammtöpfe und das farbige, heftig riechende Vulkangestein von Namaskard. Das bizarre Labyrinth Dimmuborgir vermittelt einen Eindruck, wie sich Armstrong auf dem Mond gefühlt haben muss. Sehen Sie den Pseudokrater Skutustadir und den sagenumwobenen Wasserfall Godafoss, dem Wasserfall-Zwerg von nur zwölf Metern Fallhöhe. Aber horizontal und akustisch gesehen ein Riese: Islands schönste Wasserspiele waren breit und laut genug, um ganze Götter zu verschlucken.

Eine kleine Wanderung (ca. 1 Std., leicht) durch das dampfende Lavafeld Leirhnjúkur beschließt einen fantastischen Tag.

7. Tag, Fr: Heimat der Islandpferde

Über die Hochebene Öxnaldalsheiði fahren Sie mit Ihren Scout in die Region Skagafjörður, wo altisländische Geschichte lebendig wird. Hier befindet sich auch das größte Zuchtgebiet der weltbekanntesten Islandpferde. Wenn es die Witterung zulässt erklimmen Sie den Vulkan Grabock – der Blick vom Kraterrand in die Lavafelder des grünen Norduratal ist einzigartig!

8. Tag, Sa: Rückflug von Island

Frühmorgens Transfer zum Flughafen Keflavik und Flug mit Icelandair nonstop nach Frankfurt. Individuelle Weiterreise zu den Ausgangsorten.



- Heimat der Trolle und Elfen
- Naturerlebnis pur!
- Trilogie der Wasserfälle
- Wanderungen durch's Lavafeld
- Linienflüge mit Icelandair

8 Reisetage ab **1945 €**

Flug
Im Reisepreis enthalten ist der Linienflug mit Icelandair ab/bis: Frankfurt



Reisepapiere und Gesundheit
Deutsche Staatsbürger benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Impfungen sind nicht vorgeschrieben.

Klima
Durchschnittliche Höchsttemperaturen in °C:
Reykjavik J F M A M J J A S O N D
02 03 03 05 08 11 13 12 09 07 03 02

Stadt	Nächte	Hotel	Landeskategorie
Reykjavik	1	Cabin	***
Vik	1	Edda Plus	***
Höfn	1	Smyrlabjörg	***
Egilsstadir	1	Edda	***
Myvatn	1	Gigur	**
Akureyri	1	Edda Plus	***
Reykjavik	1	Cabin	***

- Im Reisepreis enthalten**
- Linienflug mit Icelandair von Frankfurt nach Keflavik und zurück in der Touristenklasse
 - 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in landestypischen Mittelklassehotels
 - Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche und WC
 - Transfers und Rundreise in landesüblichem Reisebus
 - Deutsch sprechende Marco Polo-Reiseleitung in Island

- Und außerdem inklusive**
- DB-Rail&Fly-Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 2. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland
 - Abendessen in den Hotels in Vik, Höfn, Egilsstadir und Myvatn
 - Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
 - Flughafensteuern, Lande- und Sicherheitsgebühren (ca. 110 €)
 - Reiseführer mit einem Reiseführer pro Buchung
 - Versicherungsschein

- Zusätzlich buchbare Extras**
- Ausflugspaket / 2 Ausflüge 110 €
 - Icelandair-Flüge in der Economy Comfort Class 450 €

Reisepreis in €

8 Reisetage			
Termine 2011	DZ	EZ-Zuschlag	
21.05. – 28.05.	1945	300	
11.06. – 18.06.	1995	300	
09.07. – 16.07.	1995	300	
16.07. – 23.07.	1995	300	
30.07. – 06.08.	1995	300	
13.08. – 20.08.	1995	300	

Mindestbeteiligung: 20 Personen
Höchstbeteiligung: 25 Personen